

Bericht zur Festveranstaltung 35 Jahre LVPR e. V. & 30 Jahre SV LOK

Laura Fritzsche, B.A. Anna Stecher und Dipl. Med. Olaf Haberecht



Am 30.09.2026 fand die Festveranstaltung zum Jubiläum 35 Jahre LVPR e.V. und 30 Jahre SV Lokomotive Aschersleben im Reit- und Sporthotel NORDMANN in Stangerode statt. Nach dem **Come-Together** begrüßten der Vorsitzende des LVPR e.V. und des DNGfK e.V. **Dipl. med. Olaf Haberecht** und der Herzgruppentrainer des SV LOK **Hartmut Bethge** die Teilnehmenden. Dabei wurden die Bedeutung der gemeinsamen Arbeit zwischen Übungsleitern und Ärzten, die das Bestehen von Herzgruppen überhaupt erst ermöglichen und das langjährige Engagement hervorgehoben. Als damaliger Stationsarzt begann Dipl. med. Olaf Haberecht vor 30 Jahren Herzsportgruppen aufzubauen. Mit vollem Erfolg, wie sich zeigt: heute bestehen in Aschersleben sechs Herzsportgruppen, von denen Dipl. med. Olaf Haberecht bis heute noch einige mit viel Freude betreut und begleitet.

Für Hartmut Bethge begann der Weg durch eine persönliche Verbindung zu den Herzgruppen. Er ist ein Beispiel dafür, dass es nie zu spät ist mit dem Sport anzufangen.



Anschließend erfolgte unter dem Titel „**#Herzenssache – Mach' deinem Herzen Beine**“ ein Beitrag vom Staatssekretär **Wolfgang Beck** im Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung. Im Mittelpunkt stand die Förderung von Bewegung und die Bedeutung eines aktiven Lebensstils für die Herzgesundheit. Dabei wurde deutlich, dass dies nicht nur auf individuelle Verhaltensweisen abzielt, sondern auch auf geeignete Rahmenbedingungen unterstützt werden muss.

Danach übernahm **B.A. Anna Stecher** stellvertretend für den Oberbürgermeister, Steffen Amme, der Stadt Aschersleben das Grußwort mit dem Thema „**Gesunde Stadt**“. Dabei wurde in diesem Zusammenhang die Bedeutung für die Herzgruppen aufgegriffen. Als zentraler Aspekt wurde außerdem die Bedeutung für die Bürger*innen der Stadt Aschersleben des Beitritts in das Gesunde Städte-Netzwerk thematisiert. Die Kennzahlen verdeutlichten den Bedarf für den Aufbau kommunaler Gesundheitsförderungsstrukturen und die stärkere Vernetzung verschiedener Gesundheitspartner.



Im Anschluss folgte ein weiteres **Grußwort** durch **Uwe Grenzau**, dem Geschäftsführer des KreisSportBundes Salzland. Er thematisierte ebenfalls persönliche Erfahrungen mit gesundheitlichen Ereignissen und deren Bedeutung für die Lebensführung. Neben der individuellen Perspektive verdeutlichte Herr Grenzau die Bedeutung des Engagements und schätzte die Arbeit der Teilnehmenden sehr.

Der Landtagsabgeordnete **Detlef Gürth** widmete seine Worte unter dem Motto „**30 Jahre Herzgruppe und 35 Jahre LVPR e.V.**“ insbesondere dem Ehrenamt des SV LOK. Er stellte die Bedeutung und den Bezug zum Ehrenamt in Verbindung mit der Lebensqualität der Betroffenen her. Dies umrahmte er satirisch mit dem Gedicht „Nur kein Ehrenamt“ von Wilhelm Busch. In dem die Kernaussage lautet, dass man jedes Ehrenamt strikt ablehnen solle, um ein friedliches und gesundes Leben zu führen. Darauf aufbauend hob er die Bedeutung der passiven Vereinsmitglieder hervor, die trotz einer

Nichtaktivität einen positiven finanziellen Beitrag leisten können, nach einer langjährigen Vereinsaktivität. Grundsätzlich für das Engagement in Ehrenämtern aus und deren wichtige Bedeutung für die Bevölkerung aus.

Anschließend wurde unter dem Titel „**Stilles Risiko Herz-Kreislaufkrankungen, Ursachen, Auswirkungen und Gefahren**“ durch **Dipl. med. Olaf Haberecht**

angesprochen. Dabei wurden aktuelle Zahlen zur Entwicklung von Herz-Kreislaufkrankungen und dem damit verbundenen Zusammenhang von dem Gesundheitsverhalten sowie der Gesundheitskompetenz der deutschen Bevölkerung dargelegt. Anschließend wurden die Relevanz, Ziele und Maßnahmen der Herzgruppen sowie die Aufgaben der Ärzte und Übungsleiter während einer Übungseinheit thematisiert.



Den Abschluss der Festveranstaltung bildeten die **Ehrungen**. Für ihr langjähriges Engagement wurden mehrere Teilnehmende vom KSB und SV LOK ausgezeichnet. Zudem wurde Herr Hartmut Bethge für sein langjähriges Engagement mit einer Ehrenurkunde ausgezeichnet. Frau Nicole Habich erhielt stellvertretend für den SV LOK eine Anerkennungsurkunde für die Herzinsuffizienzgruppe. Beide Urkunden wurden vom LVPR e. V. überreicht.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmer*innen, Übungsleiter*innen, Ärzt*innen und allen weiteren Akteuren, die diese wichtige Arbeit ermöglichen.